

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓢ **E. Pierson's Verlag in Dresden**

Inh. R. Lincke, k. k. Hofbuchhändler.

Neue hervorragende Romane!

In Kürze erscheinen:

Hohe Schule

Roman von
C. von Dornau

Ca. 18 Bogen Oktav. Elegant ausgestattet. Preis 3 *M.*, geb. 4 *M.*

In höchst interessanter Weise das so gern geschilderte Milieu einer Garnisonstadt mit der eigentümlichen Romantik des Cirkuslebens verknüpft zu haben, ist das Verdienst der gewandten Autorin des vorliegenden, intensiv spannenden Romanes. Die Kinder des Kommandeurs zu Dysenburg werden durch den plötzlichen Tod des Vaters in eine bedrängte Lage gebracht. Während die kleine Fanny sich standesgemäss zu versorgen weiss, der Sohn Hans sich von Verwandten helfen lässt, zeigt Lola, die eigentliche Heldin des fesselnden Buches, sich als grössere Natur, als ein Mädchen von seltener Charakterstärke. Lola von Machingen ist „zwischen Pferden und Soldaten aufgewachsen“, wie man mit Recht von ihr gesagt hat, und ein freies, starkes, selbstbewusstes Weib. Sie geht unter die Artisten, wird Schulreiterin, wobei sie noch ihren Bruder Hans aufs Grossmütigste unterstützt. Von ihren Verehrern kommen zwei ernstlich in Betracht: ein Herr von Bergen, dem sie das Leben gerettet hat, und Georg von Radeck, ein ehemaliger Kamerad ihres Bruders. Letzterer ist Sieger im Wettstreit um Lolas Hand — doch wollen wir nun nichts mehr von der Handlung verraten, die sich mit Folgerichtigkeit entwickelt und namentlich in den Cirkusscenen gegen den Schluss hin zu packenden Schilderungen Anlass giebt. Georg und Lola, sie haben beide die „hohe Schule“ des Lebens durchgemacht. Der vortrefflich geschriebene Roman wird gewiss mit Spannung gelesen werden.

Menschen

Roman von
L. Geyger

Ca. 27 Bogen Oktav. Elegant ausgestattet. Preis 5 *M.*, geb. 6 *M.*

Dieser Roman gehört zu der vornehmen Gattung, die uns nicht mit Effekten heim sucht und mit Sensationen überfällt, sondern die wohlbegründete Entwicklung wirklicher Menschen mit dichterischer Kraft uns vorführt. L. Geyger schildert in dem vorliegenden Buche die Schicksale dreier Kinder, des Geschwisterpaares Klaus und Ellen Genor und des kleinen Heins Lütgen: wie die drei aufwachsen und was sie werden. Die Stimmungsbilder aus der Kinderzeit sind beinahe das Kostlichste in dem Roman. Wir müssen an J. P. Jacobsen denken, wenn wir Seiten lesen wie die Schilderung von Ellens Gespensterfurcht, von den Tagen am Meer, den Spielen auf der Fabrikwiese, dem Sinnen und Träumen der kleinen Heldin in Flur und Heide. Verschiedenartig, seltsam und ernst gestalten sich die Schicksale der drei. Heinz Lütgen, der Fabrikantensohn und Erfinder, wird infolge einer rettenden That unheilbar schwindsüchtig. Klaus wird Künstler, aber von jener egoistischen Art, die fremdes Leiden hasst, die überall Schönheit ins Leben hineinflügen will. Ellen wird eine berühmte Sängerin; sie hat Heinz geliebt, der seiner Krankheit wegen auf sie verzichtete. Nach seinem Tode beschliesst sie ihr Leben in milder Resignation, indem sie die Kinder ihres selbstsüchtigen Bruders grosszieht. Ein tiefes Mitleid zittert durch das Buch, eine zarte Teilnahme an den Menschen. Niemand wird diesen Roman, der überdies in einer klaren, plastischen Sprache geschrieben und vom Verlage geschmackvoll ausgestattet ist, ohne Ergriffenheit aus der Hand legen. L. Geyger versteht die Kunst, zu fesseln, ohne dabei unkünstlerisch zu sein — zu spannen, ohne in Sensationshascherei zu verfallen.

Für Leihbibliotheken und Bücher-Lesezirkel sind diese starken, leicht teilbaren Bände sehr lohnende Erwerbungen!

==== Unverlangt versenden wir nicht! =====

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden.

E. Pierson's Verlag.



J. Guttentag,
Verlagsbuchhandlung,
G. m. b. H.
in Berlin W. 35.

== Für preussische Handlungen. ==

Ⓢ Zur Versendung gelangt demnächst:

Die
Geschäftsordnung
für die
Berichtschreibereien der Amtsgerichte
vom 26. November 1899

mit Erläuterungen u. Musterausfüllungen
in den Formularen

nebst einem

**Examinatorium für Justiz- und Militär-
Anwärter**

von

Carl Magnus,
Berichts-Sekretair.

Gr. 8°. Preis ca. 3 *M.* ord., 2 *M.* 25 *S.* no.

Freiexemplare in Rechnung 13/12,
gegen bar 9/8.

Das obige Buch ist aus der Praxis für die Praxis geschrieben, es will den beteiligten Kreisen ein bequemes Hilfsmittel werden und Antwort auf die täglich wiederkehrenden Zweifelsfragen bei der Auslegung der Geschäftsordnung geben. Die Formulare sind unter der Voraussetzung, daß Anschaffung das beste Lehrmittel ist, mit einer großen Zahl von Mustern angefüllt, denen eingehende Erläuterungen beiliegen.

Interessenten sind für die Darstellung sämtliche Gerichtsbibliotheken und aufsichtsführende Richter, Berichtschreiber, Sekretäre, sowie namentlich die in der Ausbildung begriffenen Justiz- und Militär-Anwärter; letzteren wird das 200 Fragen enthaltende Examinatorium eine nicht unwillkommene Beigabe sein.

Ihre Bestellungen wollen Sie auf anliegenden Verlangzetteln baldgef. einfinden.

Hochachtungsvoll

Berlin, 24. Oktober 1901.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung,
G. m. b. H.